

08. MÄRZ 2020

GOTTES NÄHE LEVITIKUS: REINHEIT

- Uwe Knoblauch -

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen. Besuche auch unsere Webseite

www.chrischona-frauenfeld.ch

oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

Sonntag	08. Mär	12:30 Mittagessen nach dem Gottesdienst 18:00 SoDa Jugendgottesdienst
Montag	09. Mär	19:30 GiW Gebet
Donnerstag	12. Mär	09:00 Gebet für dich und die Gemeinde 14:15 Senioren-Bibelkreis 16:15 Kids Fussball-Training
Freitag	13. Mär	14:00 SALEM Begegnungscafe & Nähtreff 19:30 Gebet für Jugend 19:30 TC - Teenagerclub
Sonntag	15. Mär	10:00 Church Brunch mit Kinderhüeti, KidsTreff, Follow me



CHRISCHONA
FRAUENFELD

LEVITICUS: REINHEIT

Was haben diese alten jüdischen Vorschriften (das Gesetz) für uns heute noch für eine Bedeutung?

- Die ganze Bibel zählt - 2Tim 3.16
- Das AT hilft uns an vielen Stellen das NT zu verstehen. Einer der Klassiker ist der Hebräerbrief, in dem vom Hohepriester - Jesus - die Rede ist, der uns ganz rein macht...
- Im NT werden viele Bilder aus dem AT verwendet: Zahlen, Bilder, Vergleiche

Wie findet der Mensch wieder zurück in die Nähe Gottes?

Gott sucht die Nähe, er sagt:

Denn ich bin der HERR, ich habe euch aus Ägypten herausgeführt, um euer Gott zu sein! Ihr sollt heilig sein, weil ich heilig bin! 3Mo 11.45

RITUELLE REINHEIT KAP. 11 - 15

Als unreine Person konntest du nicht in Gottes Gegenwart kommen.

Es gibt Regeln, an die man sich halten muss. Wir bemerken dabei: Das hat alles mit Vergänglichkeit und Tod zu tun. Man wird unrein, wenn man „den Tod“ berührt, er ist das Gegenteil von Gottes Heiligkeit (er ist das Leben).

Unreinheit ist keine Sünde

Sie gehörte zum Leben dazu. Aber eine Reinigung oder ein Zeitraum, bis man wieder zu Gott kommen konnte, war notwendig.

Speisevorschriften

Für die Juden waren diese sehr wichtig, noch heute (koscheres Essen).

Klar wird dabei: Gottes Heiligkeit berührt alle Lebensbereiche.

Warum diese Regeln?

Gott macht eine klare Trennung, evt. um die Hygiene zu fördern. Das „Warum“ wird aber nicht beantwortet.

MORALISCHE REINHEIT KAP. 18-20

Handelt nach meinen Weisungen, lebt nach meinen Ordnungen! Ich bin der HERR, euer Gott. Richtet euch nach meinen Geboten! Jedem, der sie erfüllt, bringen sie Leben. Ich bin der HERR. 3.Mose 18,4+5

Sexuell integer leben

Israeliten sollen anders leben als die Kanaaniter.

Fürsorge für die Armen

Auch in euren Weinbergen soll es keine Nachlese geben. Sammelt die Trauben am Boden nicht ein, sondern überlasst sie den Armen und Fremden! Ich bin der HERR, euer Gott. 3Mo 19,10

Umgang mit Ausländer

Unterdrückt die Fremden nicht, die bei euch leben, sondern behandelt sie wie euresgleichen. Liebt sie wie euch selbst, denn auch ihr seid Fremde in Ägypten gewesen! Ich bin der HERR, euer Gott. 3Mo 19,33

Gerechtigkeit leben und fördern

Z.B. durften Kinder nicht Götzen geopfert werden, so wie das andere Völker taten, der Nächsten soll geliebt werden wie sich selbst, es sollte gerecht geurteilt werden. Auf das Verstossen standen harte Strafen.

Wir sehen: Gott schafft alle erdenklichen Wege, damit wir ihm nahe sein können. Er definiert Möglichkeiten wie wir unsere Unreinheit loswerden können.

Ihr sollt heilig sein, weil ich heilig bin!
3Mo 11,45

GELTEN DIE REGELN HEUTE NOCH? NEIN

Jesus hat dich komplett gereinigt! Du brauchst dir heute keine Sorgen zu machen ob du errettet bist, wenn du dich zu Jesus gewandt hast, er deine Sünden vergeben hat und du ein neues Leben mit ihm begonnen hast.

Als Jesus predigte wird über ihn berichtet (wie schon in Jes 35.5-6 und 61.1 vorausgesagt):

Blinde sehen und Lahme gehen, Aussätzige werden rein und Taube hören, Tote stehen auf und Armen wird das Evangelium gepredigt; Matth 11.5

Jesus macht einfach rein - er setzt sich über alle Vorschriften hinweg. Jesus erklärt alle Speisen für rein.

Denn was ihr esst, geht nicht in euer Herz hinein; es kommt in den Magen und wird dann wieder ausgeschieden. Damit erklärte Jesus alle Speisen für rein. Mk 7,19

Die Jünger und auch Petrus haben das nicht verstanden, es sprengte ihre Vorstellungskraft.

Gott macht klar: Eine neue Zeit - das neue Testament (Bund) ist angebrochen. Jesus hat die Trennung zu Gott überwunden. Durch seine Erlösungstat am Kreuz hat er uns zu Heiligen gemacht.

Euch hat er [Jesus] jetzt mit sich versöhnt in seinem sterblichen Leib durch seinen Tod, um euch heilig,

makellos und unbescholten vor sich hinzustellen. Kol 1,22

Jesus geht sogar noch weiter. Er sagt:

Kommt zu mir, ihr alle, die ihr euch plagt und von eurer Last fast erdrückt werdet; ich werde sie euch abnehmen. Mt 11,28

Er wendet sich denen zu, die unter der Last leiden.

GELTEN DIE REGELN HEUTE NOCH? JA

Gott ist immer noch heilig, wir sündigen immer wieder. Er möchte weiterhin, dass wir uns rein halten.

Und noch etwas, Geschwister: Richtet eure Gedanken ganz auf die Dinge, die wahr und achtenswert, gerecht, rein und unanstößig sind... Phil 4,8

Wir leben also nicht mehr unter dem Gesetz sondern unter der Gnade, aber wir sollen rein leben. Wie das geht, erklärt uns das NT an vielen Stellen.

Wie werden wir wieder rein?

- Busse tun
- Beichte ablegen
- Abendmahl feiern - symbolisch Blut, das uns rein wäscht
- Taufe vollziehen - als Zeichen mit untertauchen und abwaschen
- Immer wieder neu Vergebung im Gebet annehmen

Fazit: Gott schätzt die Nähe zu dir

Nahet euch zu Gott, so naht er sich zu euch. Jak 4.8

Lies 3. Mose 11-15: Beachte, dass alle Arten, wie eine Person „unrein“ wird, Zeichen der Sterblichkeit oder des Todes sind. Wie haben diese symbolischen Verhaltensweisen etwas Mächtiges über Gottes Heiligkeit, die inmitten Israels wohnt, kommuniziert?

3. Mose 18-20: Beachte in diesen Gesetzen über moralische Reinheit die Betonung auf sexuelle Reinheit und soziale Gerechtigkeit. Beachte, wie das Leben nach diesen Gesetzen Israel von allen anderen Nationen unterscheidet (siehe insbesondere 3. Mose 18: 1-5). Warum ruft Gott sein Volk in diesen Bereichen speziell zur Heiligkeit auf?

Im nächsten Teil kommen wir zum Zentrum von Levitikus, dem Jon Kippur Fest. Lies dazu 3. Mo 16-17



SPENDEN VIA TWINT

TWINT ist die Bezahl-App der Schweizer Banken. Lade TWINT jetzt herunter, scanne den gewünschten QR-Code mit deiner TWINT App und spende - einfach und bequem.

Du kannst zwischen 3 Beträgen wählen. Damit nicht der falsche Betrag eingelesen wird, empfehlen wir dir, den gewünschten QR Code nah zu scannen. Es werden keine Absenderdaten übermittelt. Vielen Dank.

FR 20.-



FR 50.-



FR 100.-



Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61
Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Konto: Thurgauer Kantonalbank, 8570 Weinfelden, Kontoinhaber: Chrischona Schweiz,
Chrischonarain 200, 4126 Bettingen, BIC: KBTGCH22XXX Gemeindegkonto
(allg. Ausgaben): IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3